

Magnetische Näherungsschalter PHS1

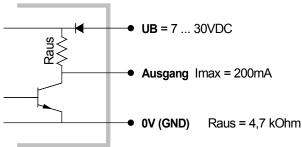


Magnetische Näherungsschalter PHS1: druckfest und selektives Schaltverhalten

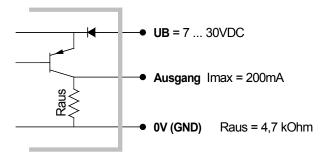
- Extreme Druckfestigkeit insbesondere für Systeme mit pulsierenden Druckänderungen - sowie eine hohe Zuverlässigkeit zeichnen die magnetischen Näherungsschalter vom Typ PHS1 aus. Erreicht wird dies durch ein rein magnetisches Sensorprinzip (Sensorelement plus Bias-Magnetsystem).
- Als Folge des magnetischen Sensorprinzips haben die PHS1-Geber ein selektives Schaltverhalten - es werden nur Schaltmarken aus ferromagnetischem Material (z.B. aus Stahl) erkannt. Umgekehrt bedeutet dies, dass Wände aus nichtferromagnetischen Materialien das Schaltverhalten der Geber nicht beeinflussen.
- Für die PHS1-Geber werden vorzugsweise geschlossene Metallhülsen aus Edelstahl oder Titan verwendet. Die Wandstärke der Gehäuse (max. 10mm) kann der Druckbelastung des Gebers angepasst werden.

Ausgangssignale

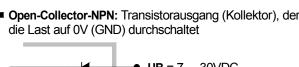
- Die Signale werden über einen Open-Collector-Ausgang NPN oder PNP bereitgestellt. Die Geber können als "Öffner" oder "Schließer" konfiguriert werden.
- Open-Collector-NPN: Transistorausgang (Kollektor), der

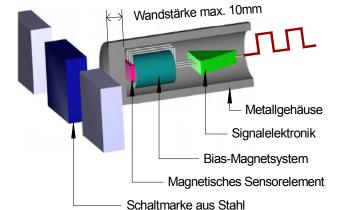


■ Open-Collector-PNP: Transistorausgang (Kollektor), der die Last auf UB durchschaltet



- "Öffner" bei Bedämpfung fließt kein Strom
- "Schließer" bei Bedämpfung fließt Strom





Aufbau magnetischer Näherungsschalter PHS1



Datei: VS-Sensorik_DB_D_PHS1-Info Version: 2 Blatt: 1 Datum: 01.11.2011